Letzter Wettkampf für die Wettkampfmannschaften vor der Sommerpause

Beigesteuert von Thomas Hög
Mittwoch, 14. Juni 2023

Zum letzten Mal traten die heimischen Aktiven der SG SSF Marl-Hüls vor den anstehenden Sommerferien zu einem Wettkampf an. Hierbei ging es in Osnabrück am Samstag beim Kurzbahncup auf der 25m-Bahn, am Sonntag beim Langbahncup auf der 50m-Bahn ins Wasser. Ursprünglich sollte auch gemeinsam gezeltet werden – dies musste aufgrund kurzfristiger Absage des Zeltplatzbetreibers leider abgesagt werden. Das Team zeigte trotzdem auf ganzer Breite an beiden Tagen nochmal das ganze Können.

Samstags beim Kurzbahncup konnten sich 12 der Schwimmenden aus Marl auf dem Podest platzieren. Von den ganz jungen Jahrgängen bis zu den erfahrenen Schwimmerinnen und Schwimmern konnte die SG durch die Bank weg Medaillen sammeln. So konnten sich beispielsweise Lara Rosengarten (Jahrgang 2015) und Matteo Pirronello (2014) mit je drei Medaillen in die Siegerliste eintragen. Mia Kopietz (2015) mit Bronze über 50m Brust steuerte zum guten Ergebnis der jüngsten eine weitere Medaille bei. Die erfahreneren Aktiven aus der Wettkampfmannschaft sammelten weitere Plaketten. Madleen Sondermann (2005) war hier die erfolgreichste Schwimmerin mit einem kompletten Medaillensatz. Bronze erschwamm sich ein Trio über 50m Rücken: Jil Budzinsky (2009), Alicia Klein (2008) und Fabian Löffler (2000). Über 50m Brust freuten sich Hannah Pölking (2007) mit Bronze und Lucy Welter (2011) mit Gold über ihre Topplatzierungen. Robin Stommel (2005) mit Silber über 100m Lagen sowie Corinna Löffler (1997) mit Gold und Bronze sowie Tjalda Reith (2011) mit Gold und Silber komplettierten den Medaillensatz am Samstag. Insgesamt konnten zudem bei mehr als 60% der Starts neue Bestzeiten aufgestellt werden – am Ende der Saison eine mehr als beachtliche Quote.

Sonntags hieß es dann, sich wieder auf die lange 50m-Bahn umzustellen. Die Medaillengewinnenden von Samstag konnten sich auch am Sonntag alle mindestens einmal auf dem Podest platzieren. Zusätzlich schafften es auch noch andere der Marler aufs Siegertreppchen. Irma Bösing (2010) bewies einmal mehr ihr Talent für die langen Strecken und fischte über 200m Rücken und die lange 1500m Freistil-Strecke zwei Silbermedaillen aus den nassen Fluten. Auch Hannah Pölking (2007) erschwamm sich mit Silber über die lange Freistildistanz eine Medaille. Trainerin Katharina Wöhle (1995) wollte eigentlich nur mal austesten, wie ihr aktueller Leistungsstand über die 800m Freistil-Strecke ist. Belohnt wurde dies mit Gold.

Weitere Medaillen steuerten neben den bekannten „Podestaktiven“ vom Samstag Florian Bösing (2007) mit Bronze über 50m Brust, Louis Bräuer (2007) mit je ein Mal Gold und Silber und Johann Gassner (2011) mit ein Mal Gold und ein Mal Bronze bei. Silber gewannen noch die beiden Schwimmerinnen Frida Welter (2011) über 50m Rücken sowie Marie Sallermann (2010) über 50m Freistil – die Strecke, mit der sie am kommenden Samstag die Marler Startgemeinschaft bei der NRW-Meisterschaft in Wuppertal vertreten wird. Die Quote an neuen Bestzeiten war auch hier mehr als beachtlich: mit 50% neuen Bestzeiten auf der langen 50m-Bahn konnten die Startenden aus Marl mehr als zufrieden die Heimreise antreten.